

Schlussbemerkung

Für die erheblichen finanziellen Zuwendungen im Rahmen des Privatbahngesetzes und damit des 8. Mittelfristigen Investitionsprogrammes, die wesentlich zum Bestand, Betrieb und zur Modernisierung der Bahn beitragen, wird den Verantwortlichen des Bundes, des Landes Tirol und den Gemeinden des Zillertales und der Marktgemeinde Jenbach der besondere Dank ausgesprochen.

Die Offenlegung des Jahresabschlusses 2020 beim Landesgericht Innsbruck ist noch nicht erfolgt.

Der Jahresabschluss 2020 wurde vom Aufsichtsrat in seiner 339. Sitzung am 12. Juli 2021 gemäß § 96 Abs. 4 AktG festgestellt.

Bei einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) von Euro 481.763,33 ergibt sich nach Steuern ein Jahresüberschuss von Euro 440.904,70. Aus dem Jahresüberschuss erfolgte eine Zuweisung zum Erneuerungsstock in Höhe von Euro 440.900, - und somit schließt das Geschäftsjahr 2020 schließlich mit einem Jahresergebnis von Euro 4,70 sodass einschließlich des Gewinnvortrages in der Höhe von Euro 127,25 ein Bilanzgewinn 2020 von Euro 131,95 ausgewiesen wird.

Der Vorstand wird dem Aufsichtsrat und der Hauptversammlung vorgeschlagen, den Bilanzgewinn 2020 auf neue Rechnung vorzutragen.

Jenbach, am 13.07.2021


Der Vorstand:
DI Wolfgang Stöhr
DI Dr. Helmut Schreiner, MBA